

Vorwort

Zwischenfälle oder gar lebensbedrohende Notfälle sind in der zahnmedizinischen Praxis zum Glück selten. Sollte ein solcher Notfall jedoch eintreten, müssen Behandler jederzeit intervenieren und situationsgerecht Hilfe leisten können. Dies ist deshalb besonders schwierig, weil solche Hilfeleistungen ein umfangreiches diagnostisches Wissen, schnell abrufbare, fundierte Kenntnisse der möglichen Notfallmaßnahmen sowie auch eine gewisse Kaltblütigkeit erfordern.

Um auf solch schwierige Situationen vorbereitet zu sein, muss das ganze Team einer Praxis mit den Grundlagen der Notfallmedizin vertraut sein, und die Praxis muss über eine genügende apparative und medikamentöse Ausstattung verfügen.

Heute wird dies über eine repetitive praktische und theoretische Ausbildung des ganzen Teams erreicht.

Für die theoretische Ausbildung ist ein systematisches Lehrbuch, welches alle Belange der Notfallmedizin berücksichtigt, weiterhin unabdingbar.

Mit dem vorliegenden Lehrbuch steht uns hierfür ein neues Standardwerk zur Verfügung. In 9 Kapiteln werden alle Belange der Notfallmedizin ausführlich besprochen. Neben der Darstellung allgemeiner notfallmedizinischer Maßnahmen wird hier zum ersten Mal in einem besonderen Kapitel das Thema „Kinderzahnmedizinische Notfälle“ besprochen. Das macht dieses Buch beson-

ders für Kolleginnen und Kollegen der Kinderzahnmedizin wertvoll.

Ein weiterer Vorteil dieses Buches ist seine Anpassung an den speziellen Ausbildungsstand von Zahnmedizinern. Mit Behandlungsalgorithmen, welche in dieser Art in der Allgemeinmedizin schon längst zum Sicherheitsstandard gehören, werden dem Zahnarzt wichtige Hilfsmittel in die Hand gegeben. Dass der Autor dem Thema der Prävention von Zwischenfällen viel Gewicht gibt, ist sehr zu begrüßen. Von der Lokalanästhesie über die Lachgassedierung, oralen oder intravenösen Pharmaka bis hin zur Narkose werden spezielle Risiken und deren Vermeidung besprochen. Dem Autor, einem Anästhesisten, ist seine große Erfahrung als Praktiker, Wissenschaftler, Referent und Buchautor anzumerken. Dieses Buch darf eigentlich in einer auf Sicherheit bedachten Praxis nicht fehlen. Ich wünsche Frank Mathers viel Erfolg mit seinem Werk und hoffe, dass durch dessen Verbreitung in unseren Praxen möglichst viele Zwischenfälle gar nicht erst auftreten.

Dr. med. dent. Richard Steffen

Privatpraktiker & Senior Lecturer, Klinik für Kieferorthopädie und Kinderzahnmedizin der Universität Zürich und Leiter Ausbildungsprogramm Lachgassedation der Schweizer Gesellschaft für Kinderzahnmedizin
Zürich, im Frühjahr 2015